

Vorstand
DIE LINKE, DKP, KPD, MLPD

Aufruf an die linken Parteien in Deutschland

Liebe Genossinnen und Genossen,

es bleibt nicht mehr viel Zeit, wenn sich die linken Kräfte in Deutschland gemeinsam der politischen Verantwortung zur Bundestagswahl 2017 erfolgreich stellen wollen.

Wahlen haben für uns immer den Anspruch an eine klare linke Programmatik sowie den Willen eine größtmögliche Mehrheit für deren Umsetzung zu gewinnen.

Für die Wählerinnen und Wähler müssen unsere politischen Grundpositionen deutlich erkennbar sein. Diese Grundpositionen sind auch bei möglichen Koalitionen nicht verhandelbar. Darauf müssen sich Wählerinnen und Wähler verlassen können.

Gesellschaftlich mehrheitsfähig und in linken Parteien übergreifende Forderungen sind:

- der politische Kampf um eine soziale und gerechte Gesellschaftsordnung
- keine Auslandseinsätze der Bundeswehr und keine Inlandseinsätze der Bundeswehr zur vermeintlichen Terrorbekämpfung sowie Auflösung der NATO
- Gemeinsamer Kampf gegen Rassismus, Antisemitismus und gegen Diskriminierung von Minderheiten
- Stopp der schleichenden und offenen rechten Entwicklung in Deutschland und in Europa

Daher erscheint es nahezu zwingend, über eine Bündelung der Kräfte ergebniswirksam nachzudenken.

Es ist wohl ein Gebot der Vernunft und entspräche den Lehren der Vergangenheit, wenn die linken Bewegungen und Parteien in Deutschland ihre Kräfte auf gemeinsame Kandidatinnen und Kandidaten in den Wahlkreisen bündelt und bundesweit für die aussichtsreichste Liste werben.

Damit könnten im Wahlkampf eigene Positionen verdeutlicht, aber über die gemeinsamen Grundpositionen alle Stimmen für eine starke linke Opposition im Deutschen Bundestag konzentriert werden.

Es wäre für Linke und SympathisantInnen, aber auch für unentschlossene Bürgerinnen und Bürger ein deutliches Signal, dass die Linken geeint den Druck für die notwendige und durchgreifende Änderung der Politik der Herrschenden wirksam erhöhen und

gesamtgesellschaftliche Interessen wesentlich besser durchsetzen können.
Wir geben der Erwartung Ausdruck, dass die Vorstände der linken Parteien in Deutschland ihrer politischen Verantwortung für eine starke und gemeinsam handelnde Opposition gerecht werden.

Gegenwärtig programmatisch unterschiedliche Positionen sollten langfristig in gemeinsamen und noch zu bildenden Arbeitsgruppen/Kommissionen behandelt werden.

Mit solidarischen Grüßen

Roland Fleischer
Sprecher